



Canadier-Fahrer Florian Breuer (Augsburger Kajak-Verein) hat die Junioren-WM in Australien im Blick...
Fotos: Fred Schöllhorn

WM zum Greifen nah

Slalomkanuten Florian Breuer und Leo Bolg für Junioren-Titelkämpfe in Australien nominiert

Augsburg Die Teilnahme an der Junioren-Weltmeisterschaft 2014 im Kanuslalom ist für zwei Augsburger Kanuten zum Greifen nah. Florian Breuer vom Augsburger Kajakverein (AKV) und Leo Bolg von den Kanu Schwaben Augsburg wurden aufgrund ihrer starken Leistungen während des Jahres vom Stab der deutschen Bundestrainer für die Titelkämpfe in Penrith (Australien) im April 2014 nominiert.

Wenn alles glatt läuft und die beiden von Verletzungen oder Ausfällen verschont bleiben, wird Florian Breuer in Australien im Canadier-Einer U18 an den Start gehen, Leo Bolg im

Kajak-Einer U18. Da nur ein Boot pro Bootsklasse zur Weltmeisterschaft zugelassen wurde, mussten die beiden Kanuten durch eine harte Qualifikations-Zeit. Doch mit ihren Erfolgen auf internationaler Ebene stellten die beiden ihre Klasse bisher eindrucksvoll unter Beweis.

So hatte sich Florian Breuer bei der Junioren-WM mit dem Team die Silbermedaille gesichert und bei der Europameisterschaft im Canadier-Einer Bronze geholt. Leo Bolg wurde mit dem Team Junioren-Europameister. Zudem gewann er die Nachwuchscup-Gesamtwertung im Kajak-Einer.

Während der Schüler Bolg noch das Augsburger Anna-Gymnasium besucht und in diesem Jahr alles daran setzt, Schule, Abitur und Weltmeisterschaft unter einen Hut zu bringen, kann sich Florian Breuer mittlerweile ganz intensiv dem Spitzensport widmen.

Er ist dem olympischen Silbermedaillengewinner Sideris Tasiadis in die Sportfördergruppe der Polizei gefolgt und kann die Ausbildung in Dachau mit seinem Sport verbinden. Damit kann er zwei bis drei Trainingseinheiten am Tag in Oberschleißheim und Augsburg einlegen.

red